

VILSBIBURG

www.vilsbiburger-zeitung.de

Heute in der VZ

Seyboldsdorf _____ Seite 14
Rentnerin wird von Lastwagen
erfasst und tödlich verletzt

Bodenkirchen _____ Seite 18
Drei Gemeindeglieder erhielten
kommunale Ehrenurkunde

Medien _____ Seite 46
Das Fernsehprogramm
für den heutigen Dienstag

Caritas- Sprechstunde

Vilsbiburg. Am heutigen Dienstag findet von 10 bis 11 Uhr die wöchentliche Sprechstunde des Sozialpädagogen Gerd Sommer im Caritasssekretariat, Untere Stadt 4, in der Nähe des Geschwister-Lechner-Hauses statt. Hier besteht Gelegenheit, zur Beratung in familiären-, persönlichen Anliegen sowie den vielfältigen sozialen Fragen. Beratungsgespräche sind unbürokratisch und kostenlos. Anfragen sind auch unter Telefon 08741-6688 möglich. Auf Wunsch können auch Beratungstermine in Landshut, Schützenstraße 1a, unter Telefon 0871-8000 761 vereinbart werden. Die Kleiderkammer ist heute von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

Blutspendetermine im Rot-Kreuz-Haus

Vilsbiburg. Am Mittwoch, 26. November, und Donnerstag, 27. November, ist von 16 bis 20.30 Uhr Gelegenheit, im Rot-Kreuz-Haus in der Kirchstraße 19 Blut zu spenden. Ein kurzer ärztlicher Check und die Kontrolle des entnommenen Blutes im Labor auf eventuelle Krankheiten bilden eine Form der Gesundheitsvorsorge. Der Abstand zwischen zwei Spenden muss mindestens 56 Tage sein. Die gesamte Bevölkerung im Alter von 18 bis 69 Jahren ist dringend aufgefordert, den lebenswichtigen Saft „Blut“ für die Kranken oder verunglückten Mitmenschen zu spenden. Das Rote Kreuz und die örtliche Bereitschaft unter der Leitung von Rita Lehner bitten die vielen langjährigen Stammspender, zu diesem Blutspendetermin auch Angehörige, Freunde und Bekannte mitzubringen, damit die Krankenhäuser ausreichend mit Blut versorgt werden können. Zum Termin sollte der Blutspendepass oder ein gültiger Personalausweis mitgebracht werden. Jeder Spender erhält eine Brotzeit und ein Geschenk.

■ Apotheken-Notdienst

Dienstag:
Alte-Apotheke,
Velden, Tel. 08742-86 14,
Markt-Apotheke,
Gangkofen, Tel. 08722-249
Hintergrunddienst:
von 12.30 bis 13.45 Uhr
und von 18 bis 19.30 Uhr:
St. Josef-Apotheke,
Vilsbiburg, Tel. 08741-21 01

■ Rettungsdienst/Notarzt

Rettungsdienst 112

■ Ärztl. Bereitschaftsdienst

Mittwochnachmittag, Freitag-
abend, Wochenende, Feiertage
(außerhalb der Öffnungszeiten
der Arztpraxen)
116 117



STANDING OVATIONS: Eine beeindruckende Interpretation der „Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi erlebten die Besucher in der Vilstalhalle am vergangenen Samstag. Die Chorgemeinschaft Vilsbiburg führte das größte Kirchenwerk des Opern-Komponisten gemeinsam mit dem Konzertchor Landshut, dem fast 70-köpfigen Sinfonieorchester Landshut und den Ge-

sangssolisten Susanne Winter, Sopran, Regine Jurda, Mezzosopran, Tenor Hubert Schmid und Thomas Gropper, Bass, unter der Leitung von Peter Röckl auf. Die Zuhörer waren von dem Werk so berührt, dass der Applaus erst nach einem Moment der Ruhe einsetzte – dann aber kraftvoll. *Die Rezension lesen Sie im Feuilleton auf Seite 34.* (Foto: Reinhard Krause)

Zwischen Zumba und Nähkurs

Im Mütterzentrum werden Kurse mit Kinderbetreuung angeboten

Von Nicole Fitzenreiter

Vilsbiburg. Die Maschinen klappern, überall sind fröhliche Stimmen zu hören. Im Nebenraum toben die Kleinsten, während ihre Mütter an den Nähmaschinen bunte Unikate nähen. Im Vilsbiburger Mütterzentrum herrscht Hochbetrieb. Seit die Verantwortlichen gemeinsam mit der Volkshochschule Kurse samt Kinderbetreuung anbieten, sind die Angebote umso beliebter. Im Sommer kamen nun auch bauliche Veränderungen hinzu – das Mütterzentrum (Müze) ist attraktiver denn je.

Ob Nähkurs, Zumba, Stricken oder Töpfern – junge Mütter können mittlerweile aus dem Angebot der Vhs wählen. Müze und Vhs haben gemeinsam Kurse geschaffen, die mit Kinderbetreuung angeboten werden. Die Lehrgänge finden zu den regulären Öffnungszeiten des Müze statt. Also vor allem vormittags, wie Sibylle Entwistle, Leiterin des Mütterzentrums, sagt. Für viele junge Mütter sind gerade die Vormittage ideal, wenn Familie und Freunde arbeiten.

Im Angebot sind Nähen, Häkeln, Stricken, Filzen, Yoga, Zumba – alles mit Kinderbetreuung. Diese kann gegen einen kleinen Unkostenbeitrag genutzt werden. Zwei bis drei Betreuer sind dabei im Spielzimmer und beschäftigen sich mit den Kleinen.

Da die Betreuung in erster Linie

von ehrenamtlichen Müttern in Elternzeit gewährleistet wird, sind Nachmittagsöffnungszeiten kaum denkbar. „Wir müssen so schon genau planen, wer wann Zeit hat“, erklärt Entwistle. Sie und ihr Team brauchen eigentlich viel mehr Unterstützung: „Männer, Frauen – gerne auch Opas und Omas – sind willkommen, uns und unsere Arbeit zu unterstützen“, so die Müze-Leiterin.

Auf die Bedürfnisse von Müttern spezialisiert

Für viele Eltern ist die ehrenamtliche Arbeit im Müze ideal: Man tut etwas Gutes und kann dabei das eigene Kind mitbringen, das in einer freundlichen Umgebung mit vielen anderen Kindern spielen kann. Neben den Volkshochschulkursen gibt es im Mütterzentrum auch die Mutter-Kind-Gruppe, eine Hebammensprechstunde und die Rückbildungsgymnastik der Hebammenpraxis Vilsbiburg. Von Zeit zu Zeit finden außerdem Sprechstunden

von Koki, dem Netzwerk frühe Kindheit für Schwangere und Familien mit Kindern, statt. Am 18. Dezember findet hierfür die vorerst letzte Sprechstunde in diesem Jahr statt.

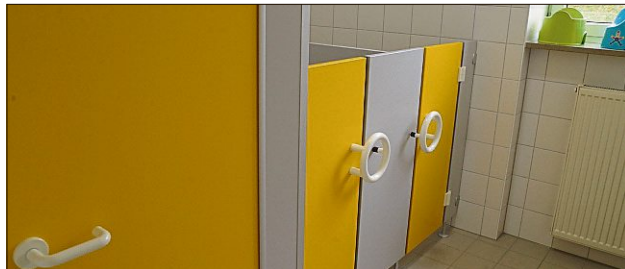
Ab dem nächsten Jahr bietet das Müze außerdem in Zusammenarbeit mit „Fit dank Baby“ eine Gymnastik mit Babys ab drei Monaten an. Müze-Mitglieder turnen hier vergünstigt. Einmal im Quartal werden wieder Menschenskind-Vorträge im Müze stattfinden. „Dabei werden oft sehr praxisbezogene Themen angeboten“, erinnert sich Entwistle an Angebote von Menschenskind in den letzten Jahren. Natürlich wird auch für das neue Jahr wieder ein besonderes Erlebnis für Kinder angeboten, vielleicht wird es ein Puppentheater, aber mehr will das Team vom Müze eigentlich noch nicht verraten.

Über eine bauliche Veränderung freut sich Sibylle Entwistle besonders: Seit dem Sommer kann man direkt aus dem Gruppenraum nach draußen in den Garten gehen, denn

eine Tür wurde eingebaut. Wo vorher eine Fensterfront war, die teilweise gar nicht verriet, dass man im Müze einen Garten mitbenutzen kann, ist nun ein direkter Ausgang. Außerdem wurden die Toiletten um eine Kleinkinder- und eine Babytoilette erweitert. Auch ein nagelneues Kinderwaschbecken gibt es für die Kleinsten. Die modernen Waschräume sind hell und einladend – ein weiterer Pluspunkt für das Müze.

Spielzeugbasar

Die nächste Veranstaltung ist der Spielzeugbasar am 29. November von 9 bis 11.30 Uhr im Mütterzentrum. Nach den großen Erfolgen des vergangenen Jahres erhofft sich das Müze-Team auch dieses Mal viele Besucher. Die Waren werden bereits am Freitag abgegeben, was nicht verkauft wurde, kann direkt am Samstag abgeholt werden. Nummern für Anbieter werden unter Telefon 08741-6715 vergeben. Auch per E-Mail muezevib@gmail.com kann man sich anmelden.



Die neuen Waschräume sind hell und modern.



Während ihre Mütter im Foyer nähen, werden die Kleinsten im Müze gut betreut. Rechts: Eine nagelneue Tür ermöglicht den Müze-Besuchern nun einen direkten Zugang in den Garten, freuen sich Sibylle Entwistle (links) und ihr Team.



(Fotos: Nicole Fitzenreiter)